

## Logopak auf allen Meeren

### Produktkennzeichnung bei Beck & Co



**Bremen.** Der zuständige Planungsstab der Brauerei Beck & Co entschied sich für den konsequenten Einsatz der Barcode-Technologie und für eine Erweiterung des bereits erfolgreich eingesetzten WERUM-Lagerverwaltungs-systems (LVS). Der Warenfluß in den unterschiedlichen Produktionsbereichen kann somit über Barcode-Lesegeräte erfaßt und gesteuert werden. Damit verbunden war auch eine Lösung für die Vollpalettenauszeichnung - unter Berücksichtigung der CCG-Empfehlungen.

Folgende Aufgabenstellungen galt es zu erfüllen:

- Forderung der Handelsketten nach Auszeichnung der palettierten Ware
- Schnelle und flexible Umstellung der Palettenauszeichnung speziell für den traditionell hohen Exportanteil
- Lückenlose Erfassung und Behandlung der Gebinde im Warenwirtschafts-system

Daraus ergaben sich natürlich hohe Anforderungen an eine rationelle und flexible Produktionsplanung und Transportlogistik. In intensiver Zusammenarbeit mit dem Planungsstab wurde folgende Logopak Systemlösung erfolgreich installiert:

An allen Produktionslinien wird unmittelbar hinter dem Palettierer jede Palette mit einem kleinen Identifikations-Etikett ausgezeichnet. Auf diesem Etikett ist die Artikelnummer und die Anzahl der Kartons als Barcode dargestellt. Die Aufbringung des Etiketts auf die unterste Lage an der Längsseite der Palette erfolgt automatisch.

Bei Restpaletten erfaßt der Bediener die tatsächliche Anzahl der Kartons. Mit Hilfe einer Eingabemaske des VGA-Touchscreens gibt er diese direkt am Etikettiersystem ein. Anschließend erfolgt der Transport der Paletten von mehreren Palettierern (Produktionslinien) zu einem Folienwickler oder Schrumpfer.

Vor dem Einlauf der Paletten in die Transportsicherungseinheit liest ein Scanner das Identifikations-Etikett. Die erfaßte Artikelnummer und die Kartonanzahl wird an das WERUM-LVS seriell gemeldet, um die Etikettendaten an das Etikettiersystem Logomatic 920 PF zu übertragen.

Nach der Etikettierung ist die korrekt ausgezeichnete Palette im LVS als Warenbestand geführt.

Zusätzlich wurden von Logopak an den LKW-Verladetoren Scanner installiert, um die Transport-Etiketten auf den Paletten bei der Verladung zu erfassen.

Durch die Kommunikation des LVS mit dem Logopak Scanner und der SPS der Verladeförderbänder ist sichergestellt, daß keine Palette die Brauerei verläßt, ohne noch einmal automatisch erfaßt zu werden.

## Schneller, intelligenter, leistungsfähiger!

Unter diesem Motto bringt Logopak neue Technologien auf den Markt, die dem Anwender den entscheidenden Vorsprung verschaffen:

**LogoSoft<sup>®</sup>** Seit mehr als 15 Jahren entwickelt Logopak kundenspezifische PC-Softwarelösungen für die unterschiedlichsten Datenmanagement-Anwendungen mit Etikettierern und übergeordneten Host-Systemen. Dieses umfangreiche und praxiserprobte Know-how wurde jetzt focussiert auf anwenderbezogene Softwarepakete für unterschiedliche Einsatzbereiche. Zur Interpack sind die ersten drei Pakete verfügbar:

- **LogoPal**  
 Automatische Paletten-Etikettierung für Voll- und Restpaletten nach CCG-Standard, Erstellung der NVE, Import-/Exportfunktion von Artikeldaten, Scannereinbindung, lokale Datenbankfunktion etc.
- **LogoMail**  
 Versandadressierung für Mailorder und Retouren, Datenverwaltung von mehreren Linien, Scannereinbindung zur Erfassung von Identlabels, Verwaltung von unterschiedlichen Etikettenlayouts und Logos, Import-/ Exportfunktion von Druckdaten, Druckdatenspeicherung etc.
- **LogoBatch**  
 Primär einsetzbar bei Serien(batch)-Etikettierung; d. h. die Druckdaten werden pro Produktionscharge neu geladen. Ansteuerung von automatischen und manuellen Etikettiersystemen, Verwaltung mehrerer Etikettenlayouts, Import/Export von Artikeldaten, Speicherung ausgeführter Druckaufträge, lokale Artikeldatenbank.

**LogoN@E<sup>®</sup>** Betriebsdatenerfassung, Leistungskontrolle, Online-Update der Servicedaten - dies sind u. a. Anforderungen ans moderne Produktionsmanagement. Logopak hat ein Modul für die Logomatic Etikettiersysteme entwickelt, mit dem diese ihre Status- und Fehlermeldungen via Netzwerk an die Produktions- und Serviceleitung senden. Außerdem kann die kundenseitige Betriebsleitung oder Logopak Serviceleitung per E-Mail Software- und mechanische Ablaufänderungen direkt auf die angeschlossenen Etikettiermaschinen überspielen.





## Etikettierlösungen aus Hartenholm auf der BRAU

**Nürnberg.** Logopak Systeme demonstriert auf der BRAU den nächsten Entwicklungssprung des „Power Leap II ®“ Systems. Ausgestellt werden:

- **Tray-Etikettierung**

Logomatic 2906 B 90: Highspeed-Etikettendruck und Anblas-System für Hochleistungs-Verpackungsanlagen

- **Paletten-Etikettierung**

Logomatic 920 DK: Hochleistungs-Etikettiersystem mit Doppel-Applikatoren für die mehrseitige Paletten-Etikettierung

Logomatic 920 PFRK: Paletten-Etikettiersystem in kompakter Bauweise mit geringem Platzbedarf

- **Faß-Etikettierung**

Logomatic 906 TK: Hochleistungs-Etikettiersystem mit automatischem Höhenausgleich für unterschiedliche Faßhöhen

**Besuchen Sie Logopak in Halle 5, Stand 5-535**

## Neue Getränke braucht das Land

**Hartenholm.** Seit der Vorstellung des Logomatic 450 M Getränkekasten-Etikettiersystems auf der Drinktec Interbrau 2001 in München hat sich der Einsatzbereich dieser Anlagen laufend erweitert. Bislang wurden primär bereits bedruckte Getränkekästen überetikettiert, um neue Biersorten oder saisonale Biere zu vermarkten; z. B. Hacker, Fiege, Kulmbacher, Welde.

Jetzt hat das Getränkemarketing die Einsatzmöglichkeiten der flexiblen Kasten-Etikettierung auch für die Markteinführung der immer beliebter werdenden Szene-Getränke entdeckt. Diese sind oft eine wohlschmeckende Mischung aus Bier und Limonade; z. B. die neue Marke „Cooler“ der Holsten Brauerei.

Die NORDENIA Pacimex fertigt das entsprechende Etikettenmaterial, genau nach grafischer Vorlage des Kunden, als Dauerhaftklebe-Etikett oder als rückstandsfrei lösbares Lift-Label. Die Vermarktung der Kombination Etikettierer und Etiketten erfolgt überwiegend durch den Fachlieferanten Carl Hirsch. Zu sehen ist diese Anlagenkombination auf dessen Stand 4-521, Halle 4, während der Brau Beviale 2002 in Nürnberg.

Weitere Informationen zum Getränkekasten-Etikettiersystem Logomatic 450 M erhalten Sie online:

[www.logopak-print.de/](http://www.logopak-print.de/)





**Logopak®**  
Neues und Informatives  
aus Hartenholm 2/2002  
**print**

## Sind wir nicht alle ein bisschen Logopak

**Bad Überkingen.** Die Mineralbrunnen AG produziert an den Standorten Bad Teinach, Bad Überkingen, Güstrow und Kisslegg die überregional bekannten Marken bluna, afri-cola, afri-cola light, Teinacher, Cilly Mixora und Cilly Apfelschorle, seit Mitte 2001 nun auch in PET-Gebinden.

Mit der Beschaffung der entsprechenden Produktionslinien in den jeweiligen Standorten erhielt Logopak den Auftrag zur Lieferung von 16 vollautomatischen Etikettiersystemen für die Gebinde-, Tray- und Paletten-Etikettierung.

Folgende Logopak Anlagen wurden bis Mitte 2002 an allen Standorten der Mineralbrunnen AG installiert:

- **Logomatic 901 M**  
Gebinde-Etikettierung (4er/6er-Packs) im Durchlauf von oben
- **Logomatic 901 F 90**  
Tray-Etikettierung im Durchlauf von vorne
- **Logomatic 920 PF**  
Paletten-Etikettierung im Stillstand, zweiseitige Etikettierung nach CCG-Norm



In allen Etikettiersystemen sind die zu druckenden Stammdaten und Etikettenlayouts für den manuellen Aufruf am Logopak Touchscreen-Terminal gespeichert. Die Berechnung des produkt-spezifischen MHD und die Vergabe der Nummer der Versandeinheit (NVE) wird von den Anlagen autark, ohne Verwendung eines PCs, ausgeführt. Die an allen Maschinen integrierten Scanner prüfen die Lesbarkeit der gedruckten Barcodes pro Einheit.

Zu diesem Zweck kommunizieren die Logopak Anlagen über I/O-Steuersignale mit der Fördertechnik. Alle Etikettiersysteme sind mit speziellen V<sub>2</sub>A-Gestellen und -Verkleidungen ausgestattet.

## Tradition und High-Tech

**Köln.** Die Traditionsbrauerei „Bergische Löwen“ setzt bei ihrer Faß-Etikettierung auf High-Tech aus dem Hause Logopak. Integriert in eine KHS Till Keg-Reinigungs- und Abfüllanlage etikettiert ein Logomatic 906 TK Bauchfässer. Die verschiedenen Gebindegrößen von 10, 15, 20, 30 und 50 Litern und die damit verbundenen unterschiedlichen Faßhöhen gleicht das intelligente Etikettiersystem automatisch aus.

Anwenderfreundlich ist die Pflege und Aktualisierung der Druckdaten. Mit der Software Leap Design kann der Anwender neue Etikettenlayouts einfach gestalten und mit Hilfe des Leap Commanders von einem PC auf den Etikettierer überspielen.





**Logopak<sup>®</sup>**  
Neues und Informatives  
aus Hartenholm 2/2002  
**print**

## Frisch und fruchtig etikettiert



**Rankweil.** Mit der Entscheidung für den Bau des neuen zentralen Hochregallagers im Werk Nüziders müssen zukünftig alle einzulagernden Rauchprodukte (Trays und Paletten) in den Rauch Produktionsstätten Nüziders, Rankweil und Budapest mit Transportetiketten ausgestattet werden.

Aufgrund des seit über zwei Jahren erfolgreichen Betriebes der Systemlösung für die Tray- und Paletten-Etikettierung im Werk Nüziders, bekam Logopak im März 2002 den Auftrag zur Ausrüstung der Werke Nüziders (Erweiterung), Rankweil und Budapest.

In Nüziders wird an den Verpackungslinien 24 Stunden pro Tag produziert. Bei bis zu 80 Etikettierungen/Min. arbeitet an den Hochleistungslinien je eine Tandem-Anlage bestehend aus zwei Logopak Etikettiersystemen des Typs Logomatic 906 B 90. Zwei weitere Etikettierer des gleichen Typs arbeiten an parallelen Linien. Alle Anlagen sind mit Jumbo-Etikettenrollen für eine hohe Leistungsreserve ausgerüstet.

Nach dem automatischen Palettieren der Trays werden die fertigen Paletten gewickelt und erhalten anschließend von einem Logomatic 901 T ein Ident-Etikett (z. B. Auftragsnummer) für die Palettenzielverfolgung. Drei Anlagen des Typs Logomatic 920 DK etikettieren an zentralen Paletten-Etikettierstationen. Auch hier stand die maximale Betriebssicherheit und Leistungsreserve im Vordergrund der Überlegungen.

Die Besonderheit der eingesetzten Logomatic 920 DK liegt nicht nur in der hohen Taktleistung (bis zu 240 Paletten/Std.), sondern auch darin, daß zwei Etiketten gleichzeitig (Front- und Längsseite), bei nur einem Palettenstop, gedruckt und appliziert werden. Die integrierten Scanner überprüfen unmittelbar jedes Etikett auf Barcode-Lesbarkeit. Erst nach Erhalt der Scannermeldung „good read“ wird die Palette für den Abtransport freigegeben. Damit gewährleisten die Logopak Paletten- Etikettiersysteme eine einwandfreie Identifizierung jeder Palette für die Lagerverwaltung und die Verladekontrolle.

Alle Logopak Etikettiersysteme sind über ein lokales Ethernet (TCP/IP) mit dem Logopak PC verbunden. Die Software des PCs stellt die zu druckenden Daten der jeweiligen Anlage zur Verfügung. Aus Sicherheitsgründen kann jede Anlage auch autark betrieben werden. Zu diesem Zweck speichert jedes Etikettiersystem die entsprechenden Etiketten- und Auftragsdaten. Im Werk Rankweil werden alle produzierten Paletten mit den Anlagen des Typs Logomatic 920 PFK vollautomatisch an zwei angrenzenden Seiten mit je einem A5 Etikett etikettiert. Auch für diese Anlagen gilt: Die integrierte Barcodeprüfung gewährleistet die einwandfreie Identifizierung jeder Palette. Aufgrund der eingeschränkten Platzverhältnisse wurden die Paletten-Etikettierer in kompakter Bauweise gefertigt und installiert. Die Tray-Etikettierung führt ein Logomatic 906 B 90 mit Blow-on-Etikettierung im Durchlauf aus. Ebenso ist die Logopak PC Software im Einsatz. Auch hier können alle Anlagen autark betrieben werden.

Das Werk in Budapest erhielt neben manueller Paletten-Etikettierung die Anlagen des Typs Logomatic 906 B 90 zur seitlichen Etikettierung der Produkttrays im Durchlauf.





**Logopak®**  
Neues und Informatives  
aus Hartenholm 2/2002  
**print**

## Pepsi 100% sicher

**Rodgau.** Eine neue Abfüllanlage der Firma Krones für PET-Flaschen erfordert bei der zweiseitigen Kennzeichnung der Paletten nach CCG-Richtlinien eine Taktleistung von 140 Paletten/Std. Das Etikettiersystem Logomatic 920 PF kennzeichnet jeweils die Stirn- und Längsseite einer Palette mit A5 Etiketten. Dabei gleicht der flexible Vakuum-Stempel Unebenheiten der zu etikettierenden Palette aus und der im Stempel integrierte Scanner überprüft sofort nach dem Applizieren das Etikett auf seine Lesbarkeit. Erst nach der „good read“ Meldung des Scanners wird die im Stillstand ausgezeichnete Palette für den Weitertransport freigegeben.

Hohe Taktleistung in Verbindung mit sofortiger Barcode-Scannerüberwachung des jeweiligen Front- und Seitenetiketts auf der Palette gewährleistet eine 100%ige Datensicherheit im getakteten Betrieb.

Aufgrund der guten Betriebsergebnisse mit der ersten Anlage setzt Pepsi an jeder Dosenanlage jeweils einen Logomatic 920 PF zur Paletten-Etikettierung ein.

Alle Systeme sind per TCP/IP mit einem zentralen PC verbunden.

Die Druckdaten werden kundenseitig zentral gepflegt und zur Aktualisierung an jedes Etikettiersystem gesendet.



## Braveheart bleibt treu

**Glasgow.** Seit 1994 werden Trays und Paletten bei AG Barr, Hersteller von Softdrinks, von Logomatic Etikettiersystemen zuverlässig etikettiert. Daher setzen die Schotten bei ihren neuen Produktionslinien konsequent weiter auf Logopak. Im Werk Glasgow konnten die seit acht Jahren zur Tray-Etikettierung

eingesetzten Logomatic 806 B 90 mit der Steigerung der Produktion Schritt halten. Jetzt wurde eine neue Palettieranlage installiert. Damit verbunden kommt auch ein Paletten-Etikettiersystem vom Typ Logomatic 920 PF zum Einsatz.



Im Werk Mansfield ergänzen drei weitere Tray-Etikettiersysteme der neuen Generation vom Typ Logomatic 2906 B 90 die seit 1995 vorhandenen Logomatic Etikettiersysteme.

Bei einer Taktleistung von jeweils 80 Stück/Min. werden die Gebinde berührungslos etikettiert.



+++ Frisch aus dem Newsticker +++ Frisch aus dem Newsticker +++ Frisch aus dem

+++ **Slowenien.** Pivovarna, Sloweniens bekannteste Brauerei, installiert Logopak Paletten-Etikettiersysteme.

In dem Werk in Lasko werden Euro-Paletten der Dosen- und PET-Linie gewickelt einem Logomatic 920 PF zugeführt. Eine Jobliste sorgt für die Druckdaten der zweiseitigen Paletten-Etikettierung.

An der Karton-Linie werden die Paletten an einer nachgeschalteten Drehtellerstation durch einen Logomatic 920 P ebenfalls zweiseitig etikettiert.

Beide Systeme etikettieren im Stillstand, um 100%ige Datensicherheit zu gewährleisten. Die im Applikator integrierten Scanner verifizieren das applizierte Etikett auf Lesbarkeit. Bei der Meldung „no read“ findet automatisch eine Druckwiederholung statt.

+++ **Rußland.** In Zusammenarbeit mit KHS Till, dem Hersteller von Keg-Reinigungs- und Abfüllanlagen, wird ein Logomatic 804 T bei der Brauerei Pikra installiert. Das in Krasnojarsk, 500 km östlich von Nowosibirsk, gelegene Werk, wird das Etikettiersystem zur Auszeichnung von Kegs mit vorgedruckten Etiketten nutzen.

+++ **Schottland.** Im Werk der „Fountain Brewery“ in Edinburgh setzt Scottish Courage, Großbritanniens größter Bierbrauer, auf Logopak Faß-Etikettierer. Die Etikettiersysteme vom Typ Logomatic 906 TK sind als Tandemanlage in eine neue Faßförderlinie integriert. Alternierend etikettieren die Systeme 11-36 Gallonenfässer bei einer Fördergeschwindigkeit von 1150 Stück/Std.

Dank der Jumbo-Etiketten- und Carbonrollen wird ein Verbrauchsmaterialwechsel frühestens nach 25 Stunden Betriebszeit notwendig.

+++ Frisch aus dem Newsticker +++ Frisch aus dem Newsticker +++ Frisch aus dem